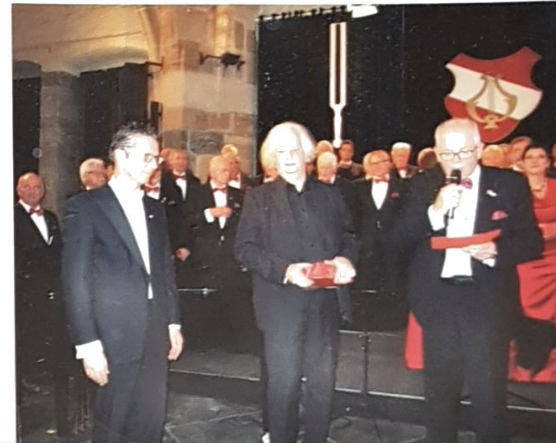




Die Rheinsirenen waren der Farbtupfer des Konzertes und boten viel weibliche Eleganz



v. l. n. r.: Chordirektor Ando Gouders, Pianist Theo Palm und MGV-Vorsitzender Leo Pontzen

Wenn kräftige Männerstimmen auf feinfühligere Sirenen treffen...

... dann wird das ein tolles Konzert des St. Marien Gesangsvereins im Krönungssaal des Rathauses der Stadt Aachen

Die rund 60 Sänger aus Horbach waren in klassisches Schwarz gewandet und das weibliche Gast-Sextett, die Rheinsirenen aus Bonn setzten zunächst mit elegantem Silber und später mit farbenprächtigem Rot die bemerkenswerten Farbtupfer bei einem wunderbaren Konzert im Krönungssaal des Aachener Rathauses. Als nach der Pause die sechs Frauen aus der ehemaligen Bundeshauptstadt quasi als „Weihnachtsfrauen“ im knalligen Rot die Bühne enterten, ging sogar ein Raunen durch die vielen Hundert Zuschauer im ausverkauften Krönungssaal. Die Damen waren aber nicht nur ein „Hingucker“, sondern durchaus auch ein „Hinhörer“ und boten aus ihrem Repertoire quasi als kleines Palastorchester einen wunderbaren Querschnitt durch die 20er- und 30er-Jahre sowie auch das ein oder andere weihnachtliche Stück – aber eben auf die etwas andere Art.

Die Gastgeber, der St. Marien Gesangsverein aus Horbach waren bei dieser Begleitung dementsprechend gut drauf und brillierten wie gewohnt in allen erdenklichen Klangfarben, Sprachen und Tempi. Unter der großartigen und

meisterlichen Leitung von Chordirektor Ando Gouders zeigten sie eine unfassbare Bandbreite eines Männerchores auf, der in unserer Region seinesgleichen sucht – ein wahrer Meisterchor eben. Begleitet wurden die Männer am Flügel von Theo Palm. Für zwei hervorragende Solopartien ließ Dr. Christian Brülls (im Übrigen auch ein Horbacher) seinen mächtigen, aber klangschönen Bass/Bariton ertönen und führte die Besucher im wunderschönen Einklang mit dem Chor z. B. bei dem Stück „Jerusalem“ zu Begeisterungstürmen.

Der Zulauf beim St. Marien Gesangsverein ist traditionell in jedem Jahr so stark, dass das Ensemble gleich zwei Konzerte an verschiedenen Terminen veranstalten muss. Nicht notwendig zu erwähnen, dass natürlich beide Events im Krönungssaal völlig ausverkauft waren. Auch das ist ein Alleinstellungsmerkmal des Horbacher Chores, denn so viele Fans und Anhänger hat wohl sonst kaum ein anderer Chor in der Region. Hier ein paar Bilder von den Highlights des Konzertes:

